



STIFTUNG  
SCHWEIZER HILFSWERK 

*In dieser Ausgabe*

UNGARN:  
FÖRDERUNG EINER SONDERSCHULE

RUMÄNIEN:  
HILFE GEGEN LÄHMUNG DER ATMUNG

PAKETAKTION:  
GLÜCKLICHE KINDER ÜBERALL



## **WÄRME, FARBEN, FREUDE, LEBEN!**

Frühling bedeutet, das Leben wird wieder leichter. Das gilt besonders für Menschen, die in Baracken und Häusern ohne Heizung leben müssen. In den vergangenen Monaten durften wir tonnenweise Brennholz liefern. Damit konnten wir einige Familien und ältere Menschen vor dem Erfrieren retten und warme Mahlzeiten schenken.

Im letzten Jahr ist die Zahl der alleinerziehenden Mütter und Erwerbslosen weiter gestiegen, besonders in der Ukraine. Selbst fleissige Menschen haben alles verloren und schämen sich, dass sie jetzt auf Hilfe angewiesen sind. Wir sind dankbar, dass wir in Zeiten der Not neue Hoffnung schenken können. Dafür grossen Dank an alle OEMCH Freunde!

ZEITSCHRIFT DER STIFTUNG OSTEUROPA MISSION NR. 03, MÄRZ 2024, 55. JAHRGANG

Stiftung Osteuropa Mission Schweiz

Missionsleitung: Eelco de Boer

Postfach, 8344 Bärenswil

Tel.: 044 932 79 13

Webseite: oemch.ch

E-Mail: info@oemch.ch

Verantwortlich für:

**Inhalt und Mitgestaltung aller Medien:**

Sarah-Melanie Garcia

IBAN: CH38 0900 0000 8002 4422 4

BIC: POFICHBEXXX



## Sammelstellen für Kleider und Hilfsgüter

- Fam. G. Schmid, Im Lindhof 12,  
**8617 Mönchaltorf**, Tel.: 044 948 11 75
- Fam. G. Schmid, Bertschikerstr. 6,  
**8625 Gossau ZH**, Tel.: 044 948 11 75
- Fam. J. u. N. Albisser, Hohenklingenstr. 21,  
**8049 Zürich**, Tel.: 079 406 54 20
- Fam. H. und S. Schmid, Rüssel 1  
**8633 Wolfhausen**, Tel.: 055 210 39 18  
Achtung: PLZ und Ort für Navigationssystem  
8645 Jona
- Fam. A. Scherrer, Bennenmoos 1049,  
**9613 Mühlrüti SG** Tel.: 071 994 90 55
- Lifechurch Sekretariat: David Stricker  
Sonnmatzstrasse 7,   
**9532 Rickenbach TG** / Tel. 071 920 05 60

## Osteuropa Mission Eggingen e.V.

### Region Süddeutschland

Leitung: Daniela Gäng, Grünwiesen 2,

79805 Eggingen, Tel.: +49 7746 15 53,

E-Mail: daniela.gaeng@gmx.de

IBAN: DE65 6805 1207 0000 2269 51

Familie Gäng nimmt auf Voranmeldung Kleider  
und Hilfsgüter entgegen.

### Partnerorganisationen:

Hilfswerk f. Rumänien, H. Hofmann Schweiz  
Osteuropa Mission Eggingen e.V. Deutschland  
Osteuropa Mission Österreich  
Osteuropa Misjonen Norwegen  
Kelet-Európa Misszió Ungarn  
Haus der Hoffnung Rumänien  
Fundatia Building Bridges Rumänien  
Wostotschno-Ewropeickaja Missija Ukraine  
Istocno Evropska Misija Serbien  
Eastern European Mission Kosova  
Eastern European Mission Georgien

Die Osteuropa Mission ist ein unabhängiges  
christliches Hilfswerk, das in Osteuropa mate-  
rielle und soziale Hilfe leistet. Unser Newsletter  
erscheint monatlich. Der jährliche Mitgliederbei-  
trag von CHF 10.- deckt die Produktionskosten.  
Nachdrucke/Auszüge aus Artikeln sind nur unter  
Quellenangabe gestattet. Wir bitten um zwei Be-  
legexemplare.

Unsere Einnahmen und Ausgaben werden jähr-  
lich von der BDO Visura in Basel überprüft. Auf  
Anfrage gewähren wir Einsicht in die Prüfungs-  
berichte.

*„Mein Kind, hör genau zu und pass auf, was ich dir sage! Verachte meine Worte nicht, sondern präg sie dir fest ein! Denn sie sind der Schlüssel zum Leben und erhalten deinen ganzen Körper gesund. Was ich dir jetzt rate, ist wichtiger als alles andere: Achte auf deine Gedanken, denn sie entscheiden über dein Leben!“  
Sprüche 4:20-23*

Die Weisheit und die Zusagen der Bibel, also die Verheissungen Gottes, sind wahr. Was Gott lehrt und versprochen hat, wird er auch halten! Damit Gottes starkes Wort in dir und mir seine positive, verändernde Kraft entfalten kann, ist eine Begeisterung für das Wort Gottes unerlässlich. In unseren Herzen sollte der Wunsch vorhanden sein, das Wort so vollständig und umfassend wie möglich zu kennen, denn dies ist die direkteste Verbindung zu Gott, durch die er zu uns sprechen will. Es ist wichtig, dass wir daran festhalten. Denn in diesem Leben sind wir vor viele Herausforderungen gestellt. Besonders im Leid und in der Verzweiflung benötigen wir Gottes Wort, seine Versprechen, damit wir nicht untergehen, sondern erkennen, dass es in jedem Fall Grund zur Hoffnung gibt. Der Feind unserer Seele möchte uns natürlich davon abhalten, Gottes Verheissungen zu glauben. Er will nicht, dass wir darauf vertrauen, dass Gottes Zusagen auch an uns persönlich gerichtet sind! Wenn wir uns auf diese Weise durch Satan von der Kraft durch die sicheren Zusagen Gottes berauben lassen, dann kann Gott natürlich trotzdem wirken, jedoch wird unser Leben sehr geschwächt, was auch die Menschen um uns herum zu spüren bekommen. Das Kennen und das Festhalten an den Verheissungen spielt darum eine wichtige Rolle. Verheissungen halten uns im Willen Gottes. Denn Gott möchte, dass wir unseren Teil dazu tun und gemäss seinem Wort handeln. Wie man so schön sagt: Wir sollten nicht passiv darauf warten, dass uns die gebirgtaube in den Mund fliegt.

Gottes Verheissungen sind für uns lebenswichtig, weil sie uns inspirieren, motivieren, leiten und ermutigen. Ich glaube, es geht darum, ein Leben der Tat zu leben. Wir sollten unsere Zeit nicht damit verschwenden, uns in unserem Lieblingssessel zurückzulehnen und die Veränderung der Welt auf einem grossen Bildschirm zu beobachten. Ich glaube, Gott möchte viel mehr, dass wir selbst Teil des Wandels werden! Ich beobachte jedenfalls, dass die Menschen, die die Verheissungen nicht loslassen, sondern ihnen nachgehen, sich in ihrem tiefsten Inneren wohlfühlen, egal wie die äusseren Umstände auch sein mögen. Gott prüft unser Herz, um zu sehen, was uns wichtig ist, was an erster Stelle steht. Sind unsere Absichten selbstsüchtig oder ist etwas Gutes in uns, ein Wille zu handeln, um Gottes Werk der Errettung voranzubringen? Es ist gut zu

erkennen, dass Gottes Verheissungen uns Vision, Trost und Ausdauer geben! Verheissungen sind eine Quelle des Lebens für den Menschen, der sie in sich aufnimmt.

Es gab eine Zeit in meinem Leben, in der ich so viele negative Erfahrungen gemacht habe, dass es mir schwerfiel, damit umzugehen. Als ich 2017 an der Wirbelsäule operiert wurde, fühlte ich mich wie am Ende! Ich war 42 Jahre alt und musste mich der Tatsache stellen, dass der Arzt mir sagte, dass ich nach der Operation nie mehr als 10 kg heben würde. Für mich war das ein K.O.! Was wird mit mir geschehen? Wie kann ich weitermachen? Ich konnte nur sehen, wie viel ich in diesem Leben aufgeben musste! Meine Absichten waren egoistisch! Ich wusste, dass meine Verwandten, Freunde und Bekannten an meiner Seite waren und ich wusste, dass ich mich auch an Gott klammern konnte, aber ich war immer noch von Verzweiflung überwältigt! Dann, nach etwa 1 Jahr, spürte ich, dass Gott durch jedes Wort zu mir sprechen wollte! Ich bin mir sicher, dass er vorher schon mehrmals versucht hatte, mit mir in Kontakt zu treten, aber diese Versuche wurden nicht erhört. Doch nun geschah etwas, das mich aus meinem geistlichen Schmerz herausholte. Ich las einen Vers, der mein Denken veränderte und mir Kraft gab, weiterzumachen. Der Vers lautet: „Mein Sohn, höre auf meine Worte, höre auf meine Rede. Lass sie nicht von deinen Augen weichen, behalte sie in deinem Sinn. Denn sie sind Leben für den, der sie gewinnt, und Gesundheit für deinen ganzen Leib.“ Sprüche 4:20-23. Ich denke, die Worte sprechen für sich selbst, ich brauche nichts hinzuzufügen!

„Was betrübst du dich, meine Seele, und bist so unruhig in mir? Harre auf Gott, denn ich werde ihm noch danken, dass er meines Angesichts Heil und mein Gott ist!“



Attila Kereszi (mit Ehefrau Monika)  
Osteuropa Mission Ungarn

# PAKETAKTION: GLÜCKLICHE KINDER ÜBERALL



## WEIHNACHTSPAKETE WIE NOCH NIE

*Wir durften letzte Weihnachten **mehr** notleidenden Familien und vor allem Kindern Pakete voller Liebe und Freude schenken als jemals zuvor. Alle haben sich beteiligt. Das war auch für uns ein überraschendes und grosses Geschenk Gottes! Bei aller Not die wir sehen, sind solche Ergebnisse eine willkommene Ermutigung. ♥*



*Nikolett aus Serbien berichtete: "Wir verteilten die Weihnachtspakete dieses Jahr in Csantavér und Bogaras unter besonders armen Familien. Zehn Freiwillige beteiligten sich zusätzlich an der Organisation und Durchführung. Es war eine wundervolle Arbeit! Die Kinder waren vergnügt wie selten und sehr glücklich!"*

*Daniela aus der Ukraine berichtete: "Wir haben in vielen Familien Weihnachtspakete verteilt und ebenso in einer Schule, speziell für Kinder aus sozial benachteiligten Familien. Dort haben wir auch Weihnachtspakete für die Lehrkräfte vorbereitet, da sie bei ihrer Arbeit Ermutigung brauchen und viel für diese Kinder tun. Zum Beispiel bereiten sie an jedem Schultag Sandwiches für die Kinder zu, da die meisten Kinder hungrig sind. Das müssen sie ganz aus eigener Tasche finanzieren!"*

## AUCH DIE GEFANGENEN NICHT VERGESSEN

Imres Bericht hat uns berührt. Er ging wie jedes Jahr an Weihnachten ins Gefängnis (Männer und Frauen), um ihnen die Frohe Botschaft zu verkündigen und kleine Geschenke zu verteilen. Die Gefängniswärter waren erstaunt über die starke, positive Wandlung in den Gefangenen, im Vergleich zu vor und nach dem Gottesdienst. Imres Leitspruch für dieses Jahr: "Er hat uns gesandt, um die zu verbinden, die gebrochenen Herzens sind, um den Gefangenen die Freiheit zu verkünden und den Gefesselten den Ausweg aus dem Gefängnis", vgl Jesaja 61:1-2.



## VERSTECKTE ARMUT

*Kurzbericht OEMCH Mitarbeiterin Sarah-Melanie:* "Nach über 10 Jahren in sozialer Arbeit mit obdachlosen Menschen entwickelt man ein Auge für Armut und entdeckt sie auch dort, wo sie oft übersehen wird.

### MERKMALE FÜR VERSTECKTE ARMUT

Bei Erwachsenen verraten besonders Haare, Haut, Hände und Zähne, wie es wirtschaftlich um jemanden steht. Ein weiteres Anzeichen ist der Zustand der Kleidung. Selbst wenn arme Leute schöne Stoffe in Kleiderspenden finden, haben sie weniger Möglichkeiten - oder es häufig nicht gelernt, oder aufgegeben - gut auf ihre Sachen zu achten. Wer arm ist, kann sich weniger vor Verschmutzung und Abnutzung von Kleidern und Schuhen schützen. Mittellose versuchen ihre Armut, für die sie sich schämen, möglichst zu verbergen. Das bedeutet, sie stellen gewöhnlich jeglichen 'Luxus', wie z.B. Schmuck oder Markenkleider aus Sachspenden, besonders zur Schau. Wer arme Leute zu einem Fest einlädt, darf davon ausgehen, dass sie nur die schönsten und neusten Kleiderspenden die sie bekommen konnten, dafür anziehen. Somit kann ein erster Eindruck sehr täuschen. Auch bei den Fotos, die wir bekommen, ist oft ein zweiter Blick nötig, um die Armut und Verwahrlosung zu erkennen.



Doch es sind genau jene Kinder und Familien, die es so schwer haben und immer ums Überleben kämpfen müssen, denen wir mit Begeisterung, schöne Pakete zusammenstellen. Wir danken von Herzen allen, die es möglich machen."

*Möchten Sie solchen Kindern ganzjährig gleichwertige Möglichkeiten und Chancen zur Entwicklung bieten, dann nutzen Sie unseren QR-Code für "Kinderhilfe". Vielen Dank!*

Jetzt mit TWINT



Referenzierter QR-Code  
für Kinderhilfe



# UNGARN: FÖRDERUNG EINER SONDERSCHULE



Dass wir in der Schweiz jedem Kind Schul- und sogar Sonderschulbildung bieten können und dazu auch das notwendige Schulmaterial, ist alles andere als selbstverständlich. Zweifellos lässt sich auch bei uns einiges verbessern, doch im internationalen Vergleich dürfen wir uns dankbar zeigen. Wir von der OEMCH besuchen auf unseren Reisen in den Osten auch Schulen, in denen selbst das Toilettenpapier im Turnus durch die Eltern in die Schule geliefert werden muss. Absolut nichts steht frei zur Verfügung.

Die Sonderschule in der Nähe von Kecskemét in Ungarn leistet grossartige Arbeit und einen wichtigen Beitrag zur Förderung von Kindern mit besonderen Eigenschaften. Wir sind glücklich, dass wir dank der Sachspende von dringend benötigten Schulmöbeln diese tolle Arbeit mitunterstützen durften.



## FREUDE ÜBER BESSERE SCHULMÖBEL

Eine Sonderschule in Ungarn für Autisten und Kinder, die Lernunterstützung benötigen, hat finanziell zu kämpfen. Die staatliche Unterstützung fällt gering aus. Die Lehrkräfte müssen daher selbst die für den Unterricht notwendigen Dinge wie Möbel, Lernmaterial uvm. auftreiben. Zu unserer grossen Freude hat **das Schulhaus "Grossacher in Winkel"** letzten Dezember dringend benötigtes Mobiliar gespendet. Das Ehepaar Albisser wurde am 5. Januar von einer glücklichen Schuldirektorin empfangen.

**"Wir sind der Schule Grossacher in der Schweiz zu Dank verpflichtet!"**

Besonders gefreut hat uns auch, dass das Ehepaar Albisser aus der Schweiz die Schule persönlich besuchen konnte. Es ist immer schön, wenn wir mit eigenen Augen sehen, dass die Spenden wirklich ihren Zweck erfüllen und am richtigen Ort ankommen. Der über 30-jährige Hilfsdienst "Hilfe, die ankommt" des Ehepaars Albisser ist dafür genau richtig. An dieser Stelle auch herzlichen

Dank an Nelly und Jakob für ihren treuen, ehrenamtlichen Hilfsdienst über so viele Jahre!



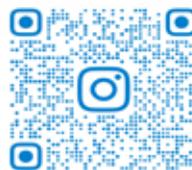
Das Schulhaus war über Weihnachten/Neujahr geschlossen und wurde gereinigt. Jetzt stehen die neuen Pulte und Stühle aus der Schweiz für die Schüler bereit.

Sie berichtete: *"Die Schulmöbel sind kurz vor Weihnachten 2023 bei uns eingetroffen und werden bei Schulstart in die Klassenzimmer verteilt. Die staatliche Unterstützung für unsere Schule ist leider nicht genügend, daher müssen wir selbst für einen Teil der Ausstattung und der Lehrmaterialien aufkommen. Wir sind der Schule Grossacher in der Schweiz zu grossem Dank verpflichtet!"*



## MEHR FOTOS?

Für mehr Fotos zu unseren Projekten und Sachspenden schauen Sie auf unserem Insta- oder FB-Konto nach.  
→ Es ist möglich, Facebook-Einträge anzuschauen, ohne eigenes FB-Konto.



@OEMCH\_1969



/OSTEUROPAMMISSION



## NOTHILFE: HILFE GEGEN LÄHMUNG DER ATMUNG

### RUMÄNIEN: SPINALE MUSKELATROPHIE

In Partnerschaft mit der OEMCH, leitet Frau Hofmann seit Jahren das ehrenamtliche "Hilfswerk für Rumänien". Ihr Schwerpunkt sind Menschen mit Behinderungen. Ein Ehepaar (→ Foto), das sie seit Jahren begleiten, wird erneut vom Schicksal heimgesucht. Das Paar leidet enorm unter dem fortschreitenden Muskelschwund (Spinale Muskelatrophie) von Ehemann Gigi. Doch es gibt vielleicht Hoffnung. **Eine Therapie, die die Atmung und den Oberkörper kräftigt.** Die Behandlung gibt es nur in Bukarest. Gigi müsste im Jahr 8-Mal dahin und zurück. Der Spezialtransport für ihn mit Rollstuhl beliefte sich auf **CHF 3260.- im Jahr.** Zu teuer für die beiden, trotzdem ein Hoffnungsschimmer. Allerdings wird diese gute Nachricht von einem weiteren Schicksalsschlag überschattet. Ehefrau Angela, die Stütze von Gigi, erlitt eine halbseitige Lähmung durch einen Schlaganfall. Hedy berichtet:



"Angela erlitt im vorletzten Herbst einen Schlaganfall und ist seither rechts gelähmt. Schuldlos sind nun beide zum Sitzen verurteilt und auf die Hilfe anderer angewiesen! Wir haben nun auch Angela in unserem Patenschaftsprogramm. Gigi leidet sehr unter der neuen Situation und hat stark abgenommen. Er benötigt dringend medizinische Hilfe. Wir hoffen auf Spender und Spenderinnen mit gutem Herzen, damit Gigi Fighir etwas mehr Lebensqualität erreicht. Mein Team und ich sind dankbar, gesund zu sein. Nicht alle Menschen haben so viel Glück wie wir. Herzlichen Dank! Hedy Hofmann."

Möchten Sie diesem Ehepaar helfen? Spenden Sie mit dem Vermerk "Gigi-Rumänien". Mehr Informationen und dem ehrenamtlichen Hilfswerk von Hedy Hofmann aus dem Aargau, finden Sie auf: [oemch.ch/AKTIV-WERDEN](http://oemch.ch/AKTIV-WERDEN) → Bericht: Hilfswerk für Rumänien.

Oder können Sie sich eine Patenschaft für eine Person mit Behinderungen vorstellen? Dann nehmen Sie ganz unverbindlich mit [markus.burri@oemch.ch](mailto:markus.burri@oemch.ch) Kontakt auf, oder informieren Sie sich via unsere Webseite: [oemch.ch/WAS-WIR-TUN](http://oemch.ch/WAS-WIR-TUN)

♥ Möchten Sie generell Nothilfe unterschiedlicher Art unterstützen, dann spenden Sie mit dem Vermerk: "Familienfonds". Vielen Dank für Ihre Unterstützung! 😊

### Jetzt mit TWINT



Referenzierter QR-Code für Familienhilf fonds



### Jetzt mit TWINT



Referenzierter QR-Code für

wo am Nötigsten



## Patenschaften

- Kinder ■ Studenten ■ Senioren
- Menschen mit Behinderung ■ Mitarbeiter

Informieren Sie sich ganz unverbindlich.

[www.oemch.ch/WAS-WIR-TUN](http://www.oemch.ch/WAS-WIR-TUN)

[info@oemch.ch](mailto:info@oemch.ch)

044 932 79 13

Herzlichen Dank! ❤️



## PAKETAKTION

Lebensmittelpakete für Notleidende in Osteuropa.

Pro Paket nur CHF 40.- / EUR 40.-



### Vorteile:

- lokal zusammengestellt
- keine Transportkosten
- fördert den Ortmarkt
- mehr für weniger Geld
- Verteilung durch örtliche Mitarbeiter

Machen Sie mit. ❤️

Bei Einzahlung "Paketaktion" vermerken.